



Wer Kinder hat, weiß es: Die Jungen müssen an die frische Luft! Deshalb haben K9 Architekten in Schwäbisch Hall-Hessental ein Kinderhaus geplant, das diese Möglichkeit bei Sonnenschein und Regen gleichermaßen bietet – und das dank eines durchdachten Beschichtungskonzepts für alle Wettereinflüsse gerüstet ist.

Ein Dach überm Kopf – das haben 125 Kinderkrippen- und Kindergartenkinder in Hessental gefunden. Selbst, wenn sie sich nicht direkt im Gebäude aufhalten. Denn K9 Architekten aus Freiburg, Deutschland, haben für den Stadtteil von Schwäbisch Hall (Baden-Württemberg) ein Kinderhaus mit großzügigen überdachten Nischen geschaffen, die einen geschützten Übergang von innen nach außen bieten. Freiflächen, die nicht ganz im Freien sind – sie laden selbst bei Regen zum Spielen an der frischen Luft ein.

Hell und dunkel

Ihre Bauart als geschützte Bereiche hat auch die besonders einladende Gestaltung der Nischen und Dachuntersichten ermöglicht: Das verwendeteFichtenholz erstrahlt in seiner natürlichen Schönheit – veredelt mit dem farblosen Lignovit Protect- System von ADLER, dessen Einsatz sich eben fürnicht direkt der Witterung ausgesetzte Bereiche empfiehlt. Für die restliche Fassade – die Sonne, Regen und Schnee trotzen muss – braucht es hingegen eine Pigmentierung. Deshalb kam hier die ADLER Lignovit Lasur im Farbton Wenge zu ihrem großen Auftritt und lässt einen spannenden Wechsel zwischen hell und dunkel entstehen.

Fakten

Planung

K9 Architekten, Freiburg https://www.k9architekten.de/ home

Ausführende Firma

Holzbau Siegfried Bauer GmbH, Obersontheim

https://www.bauer-holzbau.de/

Verwendete Produkte



Lignovit Lasur

Flach und Dach

Abwechslungsreich zeigt sich auch die Gebäudestruktur: Der ansonsten flache, eingeschossige Baukörper wird durch drei Dachaufsätze akzentuiert. Sie krönen die "Gemeinschaftsorte", denn der Holzrahmenbau beherbergt eigentlich zwei eigenständige Bereiche – zwei "Häuser", die sich unter eben einem Dach vereinen. Im Westen des rechtwinklig angelegten Gebäudes befindet sich eine Kinderkrippe mit drei Gruppen. Der Südosten gehört den vier Kindergartengruppen. Und weil es wie gesagt gerne auch mal bei Schmuddelwetter in den Garten geht, sind die zentralen Spielflächen in beiden "Häusern" über eine "Schmutzschleuse" direkt mit dem Freibereich verbunden. So haben die natürlichen Holzoberflächen der Innenwände eine gute Chance, dass sie so schön hell bleiben. Auch, weil sie durch eine Beschichtung mit ADLER Lignovit Interior UV 100 im weißlichen Farbton Mont Blanc zusätzlich geschützt sind.

Groß für Klein

Notwendig gemacht hat den Neubau im Solpark die angrenzende, stetig wachsende Siedlung im Wohngebiet Sonnenrain. Hier leben viele junge Familien, die Kinderbetreuungsplätze brauchen. Da ist es der Stadt besonders hoch anzurechnen, dass sie "zum Wohle der Kinder über die üblichen Flächenvorgaben hinaus eine weitläufige Bewegungs- und Spielwelt ermöglicht hat", hieß es in der Begründung, warum das Kinderhaus eine Auszeichnung für "Beispielhaftes Bauen im Landkreis Schwäbisch Hall" erhalten hat. Aber nicht nur darum – auch die nachhaltige Planung überzeugte: Dank Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung für Nachtkühlung und Photovoltaik am Dach macht das Gebäude aus jedem Wetter das Beste!



Bildergalerie





